



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Deutsches Steinbuch

ein Handbuch für die Kenntnis und Verwertung deutscher Gesteine

Tabellarische Übersicht

Idler, Robert

Berlin, 1904

B. Vulkanische Gesteine.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-79465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-79465)

Porphyry, Trachytgesteine u. Augit.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines
254	Lüptitz bei Wurzen (Kreis-Hptmsch. Leipzig)	Wurzen 3,2 km	—	Bes. Friedrich Zachmann in Leipzig, Humboldstrasse 2 und Busse in Lüptitz	—	Porphyry	Eruptiv	blau	mittel
255	Mulda (Kreis - Hptmsch. Dresden)	Mulda 2 km Anschl.-Bahn	—	Bes. Kgl. Sächs. Forstfiskus, Pächter Thiele & Co. in Mulda	—	—	—	rot	—
256	Oschatz, am Hutberg bei (Kr.-Hptmsch. Leipzig)	Oschatz	—	Bes. Heinr. Gorlt, Oschatz, Wernsdorferstrasse	—	—	—	rötlich	mittel
257	Röcknitz (Bez. Leipzig)	Doberschütz K.-P.-St.-E. Ind.-Gleis 9,5 km	Haf. Torgau (Elbe) 19 km	Hochburger Quarz-Porphyrwerke A. G. in Röcknitz und Wurgk in Röcknitz	Quarz, Feldspathu. schwarzer Glimmer	Hochburger Quarz-Porphyr	Urgestein	graumeliert	fein

15. Fürstentum Schwarzb.-Sondershausen.

258	Langewiesen (Schwarzb.-Sondershausen)	Langewiesen 2 km	—	Bes. Stadt Langewiesen	—	—	—	rötlich	grob
-----	---------------------------------------	------------------	---	------------------------	---	---	---	---------	------

B. Vulkanische

7. Trachytgesteine.

12. Königreich Preussen.

259	Dahlen, Westerwald (Prov. Hessen-Nassau)	Goldhausen 2,0 km	Vallendar a. Rh. 30,0 km	Bes. Peter Wirth & Co. in Goldhausen	Etwas Eisenadern	Trachyt	Tertiärformation	weissblau	grob
—	Drachenfels am Frohnfelde	—	—	nicht ermittelt	—	Trachyt	Tertiärformation.	blaugrau	dicht und feinkörnig
—	Hohenburg bei Berkum-Oberkassel	—	—	nicht ermittelt	—	Trachyt	do.	weiss	fein polierfähig
260	Perlenhardt (Rheinprov., Siebengebirge)	Königswinter	Königswinter	Die Bes. auf dreimaliges Ersuchen nicht geantwortet	—	Hornblende Andesit	Tertiärformation	weiss	fein
—	Rengersfeld b. Welcherath in der Eifel	—	—	—	—	—	—	—	—
261	Stenzelberg (Rheinprov., Siebengebirge)	Königswinter	Niederdollendorf	wie vor	—	wie vor	wie vor	hellbläulich	fein
—	Stieldorferhohn, Unkel	—	—	—	—	—	—	—	—
262	Wolkenburg (Rheinprov., Siebengebirge)	Königswinter	Königswinter	wie vor	—	wie vor	wie vor	blaugrau	fein

8. Augit.

8. Grossherzogtum Hessen.

263	Beuern (Provinz Oberhessen)	Grossen-Buseck 4 km	—	1. Bes. Johannes Föhr in Beuern, 2. Pächter Abermann und Kling in Giessen	geschmolzene Einschlüsse	Dolerit (Basalt)	Eruptivgestein aus der Tertiärformation	blaugrau	grob und fein
-----	-----------------------------	---------------------	---	---	--------------------------	------------------	---	----------	---------------

Porphy, Trachytgesteine u. Augit.

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest. a. d. qcm in kg	Ge- wicht pro cbm in kg		rauh	fertig			
sehr hart	durchaus wetterbest. u. frostfrei	2562	2640	Pflastersteine u. Steinschlag	—	3—85 Mk.	46 Mk.	Städte Leipzig, Dresden, Berlin u. s. w.	Besteht seit 1862
sehr hart	sehr	—	—	Strassenbau	Klarschlag 4 Mk.	—	—	Viele Strassenbauten.	Liefert Klar- schlag, Fein- schlag, Graupen und Sand.
sehr hart	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sehr hart	sehr wetter- beständig	2981	2638	allen Sorten Pflastersteinen u. Chausseebau	—	—	Wegebau 28 Mk. bossierte Steine 41 Mk.	Bei Bauten der Kgl. Eisenbahn-Direktionen Berlin, Erfurt, Halle und vielen städtischen Behörden, z. B. Cottbus, Berlin, Dresden, Erfurt, Frankfurt a. O., Halle, Leipzig u. s. w.	Liefert rohes u. bearbeit. Material.

15. Fürstentum Schwarzb.-Sondershausen.

sehr hart	—	—	—	Hoch- u. Tief- bau	—	—	—	—	—
-----------	---	---	---	-----------------------	---	---	---	---	---

Gestelne.

7. Trachytgesteine.

12. Königreich Preussen.

sehr hart	vorzüglich	520	2500	Hoch- und Brückenbau, Treppenanlag.	60 Mk.	115 Mk.	—	Kirchen in Dernbach, Föhr (Westerwald), Krankenhaus Dernbach, Synagoge in Limburg a. Lahn etc.	Liefert nur fertige Arbeiten.
sehr hart	die Sanidin- kristalle wittern aus	—	—	—	—	—	—	am Kölner Dom und Bonner Münster.	Dombaumeister Voigtel berichtet 1869 am Kölner Dom grosse Verwitten- rungen dieses Gesteins.
sehr hart	hat keine Sanidin- kristalle und verwittert doch	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	Hochbau	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sehr hart	vorzüglich	883,5	—	wie vor	—	—	—	Gotische Dom in Altenberg, Kölner Dom Hauptgesimse und Gallerien des Schiffes, der Chorbau an der Abtei- kirche zu Heisterbach 1210—1233, die Gräbstätte der Fürsten des bergischen Landes.	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	nicht wetter- beständig genug	522	—	wie vor	—	—	—	Kölner Dom und Bonner Münster, Schlösser in Benrath, Brühl und Poppelsdorf, Universität und Stadttor Bonn.	Wie am Drachenfels nach Voigtel unbrauchbar. Bischof urteilt Ausscheidung von kohlen- saurem Kalk.

8. Augit.

8. Grossherzogtum Hessen.

mittel	wetterbest.	—	2850	Hoch- und Tiefbau	—	—	—	Viadukt über die Main-Weserbahn bei Giessen, Sockel der Infanteriekaserne in Giessen u. s. w.	Beide Brüche im Betrieb.
--------	-------------	---	------	----------------------	---	---	---	--	-----------------------------

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines
264	Dietesheim, Kr. Offenbach (Prov. Starkenburg)	Mühlheim a. Main (Schmalspurbahn) 2 km	Dietesheim	1. Bes. Fr. Roussele & Co. in Hanau a. Main 2. Bes. Gg. Krebs, 3. Martin Krebs, 4. Heinr. Jungermann in Dietesheim	—	Basalt (Anamesit)	Eruptivgestein im Tertiär	grau bis blau und schwarz	fein und mittel
265	Kl.-Steinheim, Kr. Offenbach (Prov. Starkenburg)	Mühlheim a. Main (Schmalspurbahn) 2 km	Dietesheim	—	—	wie vor	wie vor	wie vor	wie vor

12. Königreich Preussen.

266	Eichhäusel, Kr. Neustadt (Ober-Schlesien)	Neustadt O.-Schl. 8 km	—	Bes. Stadt Neustadt, O.-Schl. Siehe Bem.	—	Basalt	—	blau und grau	länglich grob
267	Glaesendorf bei Grottkau (Prov. Schlesien, Reg.-Bez. Oppeln)	Münsterberg 7 km	—	Bes. Kgl. Forst-Fiskus, Päch. Kreisausschuss Grottkau-Münsterberg	—	Basalt	—	schwarz bis blau	dicht
268	Gr.-Ellguth, Kr. Reichenbach (Prov. Schlesien, Reg.-Bez. Breslau)	Gr.-Wilkau bei Nimptsch 4 km Prisram 3 km	—	Bes. Oek. Arthur Zehnel in Gr.-Ellguth, Päch. P. Rademacher in Gr. Wilkau	—	Basalt	—	blau	dicht
269	Lauterbach, Kreis Görlitz (Prov. Schlesien)	Herrmsdorf 8 km	—	Bes. die Stadt Görlitz u. beutet auch selbst aus	—	Basalt	—	tiefblau	grob
270	Linda, Kr. Lauban (Prov. Schlesien)	Lichtenau Ober-Lausitz	—	—	—	Säulenbasalt	jüngeres Eruptivgestein	schwarz	sehr fein
271	Mullwitz bei Falkenberg (Prov. Schlesien, Reg.-Bez. Oppeln)	Graase 4 km	—	Bes. Graf Pücklersche Erben in Schedlau, Päch. Ad. Zernick in Gleiwitz	—	Basalt	—	blau	—
272	Mullwitzberg (Provinz Schlesien, Reg.-Bezirk Oppeln)	Graase 1 km	—	Bes. Graf Pücklersche Erben in Schedlau, Päch. Ad. Zernick in Gleiwitz	Olivin, Spath und Mergel	Basalt	—	blau	dicht
273	Ruttkau (Prov. Schlesien, Reg.-Bez. Oppeln)	Tillowitz O.-S. 3 km	—	Bes. Johann Malorny in Ellguth-Tillowitz O.-S.	—	Basalt	—	blau	grob
274	Silbitz bei Prauss, Kreis Nimptsch (Pr. Schlesien, Reg.-Bez. Breslau)	Kurtwitz 6 km	—	Bes. Graf v. Stillfried in Silbitz, Päch. Kfm. Zernik in Gleiwitz	—	Basalt	—	schwarz	sehr fein und dicht
275	Wildgrund, Kr. Neustadt (Ober-Schlesien)	Neustadt O.-Schl. 12 km	—	Bes. Johann Wecke in Langenbrück	—	Basalt	—	grau	grob
276	Bramburg bei Adelebsen (Prov. Hannover)	Waldbahn n. Volpriehausen, 8 km	—	Bes. Baron v. Adelebsen, Päch. S. Sauder Söhne in Hannover	—	Säulenbasalt	jüngeres Eruptivgestein	blaugrau, dunkelblau	mittel und fein
277	Graefische Burg bei Adelebsen (Prov. Hannover)	Volpriehausen 7 1/2 km Waldbahn	—	Bes. Dorfgemeinde Barterode bei Dransfeld, Päch. L. Mattfeld in Linden bei Hannover	—	Säulenbasalt	wie vor	wie vor	wie vor
278	Hohenhagen, Kr. Münden (Prov. Hannover)	Dransfeld 3,5 km	—	Bes. Stadt Dransfeld, Päch. F. Hogreve & Co. in Dransfeld	Olivin, seltener Zeolith	Säulenbasalt	wie vor	dunkelblau	fein
279	Meenser Steinberg, Kreis Münden (Pr. Hannover)	Oberscheden 6 km	—	Bes. Fr. Kilian in Hameln, Päch. L. Mattfeld in Hannover	—	Säulenbasalt	jüngeres Eruptivgestein	dunkelblau und blaugrau	mittel und fein
280	Annatal (Prov. Hessen-Nassau)	Cassel 12 km	—	—	Olivin und Zeolith	Basalt	—	blaugrau	dicht
281	Beilstein bei Villbach (Prov. Hessen-Nassau)	Orb 8 km	Frankfurt a. Main	Bes. Kgl. Forstfiskus, Päch. Bezirksverband des R.-B. Kassel	Olivin	wie vor	—	blauschwarz	fein
282	Brechen (Niederbrechen), (Prov. Hessen-Nassau)	Niederbrechen 2 km	—	Bes. Gg. Ad. Kramm in Niederbrechen	wie vor	Säulenbasalt	—	hellblau	grob

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm.		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest. a. d. qcm in kg.	Ge- wicht pro cbm in kg.		rauh	fertig			
hart	wetter- beständig	2160	2900	Hochbau und Pflastersteine	—	—	—	Turm zu Gr.-Steinheim (Mittelalter).	—
wie vor	wie vor	wie vor	wie vor	wie vor	—	—	—	Wie vor.	—

12. Königreich Preussen.

hart	—	—	—	Bruchstein- mauerwerk	—	—	—	Kirche in Gr.-Tramsen, Postgebäude in Neustadt, O.-Schl.	Ausser Betrieb.
—	—	—	—	Chausseebau	—	—	—	An viele Strassenbauten zur Beschotterung.	Z. Zt. nur Ver- wendung für dortige Gegend.
hart	—	—	—	Chausseebau	—	—	—	—	Wird ge- wonnen in Blöcken und Platten.
sehr hart	—	—	—	Strassenbau	—	—	—	—	—
—	wetter- beständig	—	—	Strassenbau, besonders zu Mosaiksteinen	—	—	—	Mosaiksteine für Berlin, Breslau, Cottbus, Görlitz, Guben, Liegnitz, Strassenpflaster für Guben und Görlitz.	—
—	—	—	—	Chausseebau und Bruchstein- mauerwerk	—	—	—	Sämtliche Gebäude der Herrschaft Mullwitz.	—
—	—	—	3000	wie vor	—	—	—	Gebäude der Herrschaften Falkenberg und Schedlau.	—
sehr hart	—	—	2800	Bauten aller Art	—	—	—	—	—
sehr hart	—	—	3000	Strassenbau	—	—	—	—	—
hart	—	—	—	Bruchstein- mauerwerk	—	—	—	Kirche in Gr.-Tramsen, Postgebäude in Neustadt, O.-Schl. etc.	—
sehr hart	—	1170	2910	Strassenbau	—	—	—	Chaussee- und Strassenbauten in Braunschweig, Bremen, Hannover und Thüringen.	ad 13 nach Böhme nur Pflaster- steine.
sehr hart	—	1170	2910	Strassenbau	—	—	—	Siehe No. 276 Bramburg.	ad 13 nach Böhme, siehe auch No. 304.
hart	—	945	2870	wie vor	—	—	—	—	Hier auch Kalk- stein siehe No. 484 Dransfeld.
hart	—	1563	2910	wie vor	—	—	—	Siehe No. 276 Bramburg.	—
—	—	—	—	Strassenbau und Bruchstein- mauerwerk	—	—	—	Pflasterungen in Hannover, Hamburg, Bremen etc.	—
hart	wetterbest.	—	—	Strassenbau	—	—	—	—	Betrieb ruht.
hart	wie vor	—	—	wie vor	—	—	—	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines
283	Breitenborn (Prov. Hessen-Nassau)	Mittelgründau 10 km	—	Bes. Fürst Ysenburg-Wächtersbach in Wächtersbach, Pächter. Rousselle in Kleinsteineheim	—	Basalt	—	blau	fein
284	Burghaun, Oberförsterei (Prov. Hessen-Nassau, Reg.-Bez. Cassel)	Neukirchen	—	Bes. Forstfiskus	—	Säulenbasalt	—	wie vor	wie vor
285	Druseltal b. Cassel (Prov. Hessen-Nassau)	Wilhelms Höhe 4 km	—	Bes. K. Pr. Staatsforstfiskus, Pächter. W. Müller Wwe. & Cie., Cassel	Olivin und Zeolith	Basalt	—	blaugrau	dicht
286	Eiterhagen, Oberförsterei (Prov. Hessen-Nassau)	Melsungen 11 km	Fürstentagen 9 km	Kgl. Oberförsterei Eiterhagen	—	wie vor	Eruptivgestein im Diluvium	blauschwarz	—
—	Friedlos bezw. Gingenberg, siehe Haukuppe	—	—	—	—	—	—	—	—
287	Gottsbüren, Oberförsterei (Prov. Hessen-Nassau)	Bodenfelde 9 km	Gieselwerder 4 km	siehe Bemerkung	—	wie vor	—	wie vor	sehr fein
288	Haukuppe, Forstort (Prov. Hessen-Nassau, Bezirk Cassel)	Hersfeld 7 km	—	Bes. Martin Strüber in Friedlos, Kr. Hersfeld, siehe Bemerk.	Kalk und Ton	Basalt	Eruptivgestein der Buntsandsteinformation	grau	mittel
289	Heringen, Oberförsterei, bei Bengendorf (Prov. Hessen-Nassau, Bezirk Cassel)	Heringen (Werra) 3 km	—	Bes. Forstfiskus, Oberförsterei Heringen	Olivin und Zeolith	wie vor	—	grau	fein
290	Landsburg, Kreis Fritzlar (Prov. Hessen-Nassau)	Schlierbach 2 km	—	Bes. Kgl. Preussischer Forstfiskus, Pächter. Sieke & Co. in Cassel	—	Basalt	—	grau	fein
291	Leonardschlag (Pr. Hessen-Nassau)	Ziegenhain u. Neustadt 8 km	—	siehe Bemerkung	—	wie vor	—	blauschwarz	fein
292	Melsungen, Oberförsterei, Distrikt 68 Salmsbach (Prov. Hessen-Nassau)	Melsungen 9,5 km	—	siehe Bemerkung	—	Säulen- und Kugelbasalt	Eruptivgestein der Buntsandsteinformation	stahlblau	fein
293	Naumburg, Oberförsterei, am Weidelsberg (Prov. Hessen-Nassau, Bez. Cassel)	Wolfhagen 7 km	—	Bes. Preuss. Staatsforstverwaltung, Pächter. Heinrich Semmler in Ippinghausen	Olivin	Plagioklas-Basalt	Eruptivgestein der Tertiärformation	schwarzblau	fein dicht
294	Nordeck, Kreis Marburg (Prov. Hessen-Nassau)	Londorf und Allendorf 3 km	—	Bes. Genossenschaft hessische Steinbrüche m. b. H., Pächter. Preuss.-hess. Basaltwerke in Londorf u. Kesselbach	—	Dolorit	—	grau	dicht mit Blasenräumen
295	Schönbergskopf bei Hofgeismar (Prov. Hessen-Nassau)	Hümme 4 km	—	—	Olivin	Basalt	—	blauschwarz	fein
296	Stellerskuppe, Forstort (Prov. Hessen-Nassau)	Hersfeld 7 km	—	—	Bunter Sandstein	wie vor	—	grau	wie vor

9. Lava.

4. Königreich Bayern.

297	Walsau, Bez. Wunsiedel (Reg.-Bezirk Oberfranken)	Markt-Redwitz 3 km	—	siehe Bemerkung	—	Basaltlava	—	—	—
-----	--	--------------------	---	-----------------	---	------------	---	---	---

8. Grossherzogtum Hessen.

298	Kesselbach (Prov. Oberhessen)	Grünberg 13 km	—	—	—	Basaltlava (Dolorit)	Eruptivgestein aus der Tertiärzeit	blaugrau	fein mit Poren
-----	-------------------------------	----------------	---	---	---	----------------------	------------------------------------	----------	----------------

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest a. d. qcm in kg	Ge- wicht pro cbm in kg		rauh	fertig			
sehr hart	—	—	—	wie vor	—	—	—	—	Der Eichel- kopfsbruch hier ist ausgebeutet
sehr hart	sehr wetter- beständig	—	—	Strassenbau und Bruchstein- mauerwerk	—	—	—	Fulda-Hersfelder Landstrasse (Böschungsschutzsteine) Ruine Hauneck, Scheune in Unterstoppel u. s. w.	Nicht im Betrieb
—	—	—	—	wie vor	—	—	—	Siehe No. 280 Annatal.	—
—	—	—	—	Strassenbau	—	—	—	—	Besteht nicht mehr, auch der Buntsandstein hier ist un- verwendbar siehe No. 1033
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sehr hart	wetter- beständig	—	—	Strassen- und Wasserbau	—	—	—	—	Wie vor und siehe Sand- stein No. 1039
—	—	—	—	Strassenbau	—	—	—	Strassen im Amtsgerichtsbezirk Hersfeld.	Bruch ruht
hart	wetter- beständig	—	—	wie vor	—	—	—	Landweg Bengendorf Hoenebach.	ad 5 bricht nur für eigenen Bedarf etwa bis 1906
hart	wetter- beständig	250	2500	Hoch- und Brückenbau	—	—	—	Brücken und Viadukte der Berlin-Coblenzer und der Main-Weserbahn etc.	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	Bausteine nicht vor- handen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	Wie vor
sehr hart	sehr wetter- beständig	—	3000	Hochbau- und Lagsteine	—	—	—	600 J. alte Weidelsburg an dem Weidelsberge, Wege-, Chaussee-, Grenz- und Prellsteine.	Eignet sich nicht zu Pflaster- steinen
—	—	—	—	Hochbau	—	—	—	Frankfurt a. Main und Giessen.	—
—	wetter- beständig	—	—	Strassenbau	—	—	—	—	—
—	wie vor	—	—	wie vor	—	—	—	Siehe No. 288 Haukuppe.	—

9. Lava.

4. Königreich Bayern.

sehr hart	—	—	—	—	—	—	—	—	Ein ganzer Höhenzug noch nicht aus- gebeutet
-----------	---	---	---	---	---	---	---	---	---

8. Grossherzogtum Hessen.

sehr hart	wetter- beständig	343	2560	Mauer- und Werksteinen	—	—	—	Bahnbrücke in Giessen, Brücken und Viadukte der Main-Weserbahn, Dombau Limburg, das alte Schloss Nordeck, Justizpalast und Regierungsgebäude Cassel, Uferbau Mainz, Burg Londorf u. s. w.	ad 13 nach Böhme
-----------	----------------------	-----	------	---------------------------	---	---	---	--	---------------------

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines
299	Londorf, Kreis Giessen (Prov. Oberhessen)	Londorf	—	Bes. Freiherr v. Nordeck zur Rabenau in Londorf, Pächter Hessische Steinbrüche G. m. b. H. in Londorf	—	Basaltlava (Dolorit)	Eruptivgestein aus der Tertiärzeit	blaugrau	fein mit Poren
300	Odenhausen (Prov. Oberhessen)	Odenhausen 2 km	—	Bes. Gemeinde Odenhausen, Pächter Georg Menz in Geilshausen	—	wie vor	wie vor	wie vor	wie vor

12. Königreich Preussen.

301	Lichtenau, Ober-Lausitz (Prov. Schlesien)	Lichtenau 3 km	Neusalz a. O. 114 km	Bes. Stift Joachimstein, Pächter Lichtenauer Basaltwerke Holzammer & Bauer, Berlin NW. und Görlitz i. Schles.	—	Säulenbasalt	—	blauschwarz	fein
302	Sirgwitz, Bezirk Liegnitz (Prov. Schlesien)	Loewenberg 6 km	—	Bez. Mühlbesitzer Paul Rahnen in Sirgwitz, Pächter Aug. Nixdorf in Hainwald, Kr. Goldberg-Hainau	—	Basalt	—	blau	fein
303	Striegau, Reg.-Bz. Breslau (Prov. Schlesien)	Striegau in Schles.	Maltsch	Bes. Stadt Striegau, Pächter C. F. Lehmann, Weiss & Heidrich in Striegau (Schles.)	—	Basaltlava	—	—	—
304	Gräfische Burg b. Dransfeld (Provinz Hessen-Nassau)	Dransfeld	—	Bes. Gmde. Barterode, E. Fredershausen in Barterode bei Dransfeld	—	Basaltlava	—	blauschwarz	—
305	Gudensberg (Prov. Hessen-Nassau, Bez. Cassel)	Gudensberg 0,5 km	—	Bes. H. Wegener, Homberg, Bez. Cassel	—	Basalt	—	blau	fein
306	Ober-Zeuzheim (Provinz Hessen-Nassau, Kreis Limburg)	Niederzeuzheim	—	Bes. Westerwälder Basaltbrüche G. m. b. H. in Eiserfeld bei Siegen	—	Basalt	—	—	mittelfein
307	Rhünda (Prov. Hessen-Nassau)	Gensungen 3 km	—	Bes. v. Boineburg-Lengsfeld in Weilar (Feldbahn), Gemeinde Rhünda, Pächter C. Reinhold G. m. b. H. in Rhünda	—	Basaltlava	—	blau	fein
308	Rothenbacher Lay (Provinz Hessen-Nassau, Kreis Westerburg)	Langenhahn Anschluss	—	Bes. Westerwälder Basaltbrüche G. m. b. H. in Eiserfeld bei Siegen	—	Basalt	—	grauschwarz	fein und dicht
309	Steinbühl b. Weilburg an d. Lahn (Prov. Hessen-Nassau)	Güntersau 1 km	Oberlahnstein 75 km	Bes. Ballas & Roeloffs in Linz a. Rhein	—	Basaltlava	Säulenformation	blau	fein
310	Andernach a. Rh. (Rheinprov.)	Andernach am Rhein	—	Bes. E. Hasdenteuffel in Fa. Joh. Ohlig in Andernach	—	Basaltlava	—	blaugrau	porös
311	Cottenheim (Rheinprov.)	Cottenheim	Andernach	Bes. Scharnbach & Acker, in Bonn	—	Basaltlava	—	bläulich	grob
312	Ettringen, Bezirk Mayen (Rheinprov.)	Mayen 2 km	Andernach (Rhein)	Bes. Joh. Bell in Ettringen b. Mayen u. noch viele andere (s. Bem.)	—	—	—	blau	grob bis fein porös
313	Hannebach i. d. Eifel (Rheinprov.)	Engeln und Oberzissen 2–3 km	[Niederbreisig	Bes. Bachem & Cie. in Königswinter	—	Basaltlava	Tertiärformation	schwarzblau bis dunkelgrau	fein porös
314	Hohenseelbachkopf bei Altenseelbach (Rheinprov.)	Herdorf Anschlussbahn	—	Bes. Westerwälder Basaltbrüche G. m. b. H. in Eiserfeld bei Siegen	—	Basaltlava	Säulenformation	grauschwarz mit einem Stich ins grünliche	kryptokristall. bis porphyrisch
315	Käuser-Steimel b. Kausen (Bürgermeisterei Gebhardshain, Rheinprov.)	Schutzbach Anschlussbahn	—	do.	—	Basaltlava	do.	schwarz	mittel
316	Kempenich bei Weibern (Rheinprov.)	Kempenich 1 km	—	Bes. Gmde. Kempenich, Pächter Joh. Göddertz zu Miesenheim	—	Basaltlava	Eruptivgestein aus der Tertiärzeit	schwarz graublau	glasig fein etwas porös

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest. a. d. qcm in kg	Ge- wicht pro cbm in kg		rauh	fertig			
sehr hart	wetter- beständig	343	2980	Mauer- und Werksteinen	—	—	—	Siehe No. 298.	ad 13 nach Böhme
wie vor	wie vor	wie vor	wie vor	wie vor	—	—	—	Wie vor.	Wie vor

12. Königreich Preussen.

sehr hart	sehr wetter- beständig	3000	3000	Pflastersteine, Mosaik, Schotter, Ufer- mauern etc.	—	—	60 Mk. bezw. 88 Mk.	Strassenbauten in Berlin, Brandenburg, Posen, Schlesien u. s. w.	—
sehr hart	sehr wetter- beständig	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sehr hart	—	—	—	—	—	—	—	—	—
sehr hart	sehr wetterbest.	—	2750	Pflastersteine u. Steinschlag	—	—	—	Alle Sorten Chaussierungsmaterial und Pflastersteine an viele königl. Behörden, Kommunalverbände und Städte etc.	—
sehr hart	wetterbest.	—	—	do.	—	—	—	Gittersäulen, Schutzabwehr und Pflastersteine, Klein- schlag und Bordschwellen.	—
sehr hart	wetterbest.	—	—	—	—	—	—	—	—
sehr hart	sehr wetterbest.	3620	3069	Pflastersteine u. Kiarschlag	—	—	—	Wie No. 306 Ober-Zeuzheim.	—
sehr hart	sehr wetterbest.	—	—	Wasserbauten, Wegebau- material und Grenzsteine	—	—	—	Fischereihafen Scheveningen, sowie an sonstigen grösseren Wasserbauten in Holland.	—
sehr hart	wetterbest.	1764	—	—	—	—	—	—	ad 13 nach eigener Angabe.
hart	sehr wetterbest.	—	—	alle Bauarbeiten, Trittschufen, Sockel, Bord- steine	—	75—150 Mk. und mehr	156 Mk. bei 5 cbm Ladung	Amtsgerichtsneubau Schöneberg bei Berlin, Offizier- kasino Berlin, Maikaserne Chausseest.	—
sehr hart	wetterbest.	—	—	Hoch- und Tiefbau	—	—	—	—	Hier giebt es noch viele Brüche.
sehr hart	wetterbest.	550	—	Hoch- und Tiefbau	—	—	—	Domsockel Köln, Ruine Olbrück etc.	ad 13 nach Böhme
hart	wetterbest.	3357	3069	Gittersäulen, Pflastersteine u. Kleinschlag	—	—	—	Gittersäulen, Schutzabwehr und Pflastersteine, Klein- schlag und Bordschwellen.	—
sehr hart	sehr	3673	2889	do.	—	—	—	do.	—
sehr hart	wetterbest.	—	—	Hoch-, Tief- u. Brückenbau	—	—	—	—	—

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Lfd. No.	Bruchstelle Ort	Bahnstation entfernt	Schiffstation	Bruchbesitzer oder Pächter	Fremde Beimengungen	Mineralog. Bezeichnung	Geognostische Formation	Farbe des Steines	Korn des Steines
317	Mayen (Rheinprovinz)	Mayen 2 km	Andernach	siehe Bemerkung	Kalk- und Sandstein-Einsprengungen	Basaltlava	Tertiärformation	graublau, mehr grau	fein porös
318	Niedermendig, Kr. Mayen (Rheinprovinz)	Niedermendig 2 km	Andernach	Bes. Johann Kloeppel in Niedermendig	—	wie vor	wie vor	blauschwarz	ziemlich porös
319	Perlerkopf, Eifel (Schelborn), Rheinprovinz, Bez. Ahrweiler	Oberzissen 5 km	Niedereisig	Bes. Stein- und Ton-Industrie-Gesellschaft Brohlthal in Burgbrohl	—	Phonolith basaltartig	wie vor	blau	porös
320	Plaidt, Landkr. Andernach (Rheinprovinz)	Plaidt 2 km	—	Bes. Firma Joh. Ohlig, Franz Regnery, Jakob Schüller in Plaidt	—	Basaltlava	wie vor	grau	—
321	St. Johann (Rheinprovinz)	Mayen 6 km	Andernach	Bes. Joh. Daub in ? und Joh. Spitzley in St. Johann	Kalk- und Sandstein-Einsprengungen	Basaltlava	Tertiärformation	graublau	fein porös
322	Stucksenberg b. Uckerath, Siegkreis (Rheinprov.)	Dahlhausen	—	Bes. Stucksenberger Basaltges. m. b. H. i. Linz a. Rhein	—	Basaltlava	Säulenformation	blau	fein

C. Kristallinische (Schieferige)

10. Gneis.

7. Reichsland Elsass-Lothringen.

323	Rappoltsweiler (Bez. Ob.-Elsass)	Rappoltsweiler 6 km	—	Bes. Stadt Rappoltsweiler, Pächter Strassenbauverwaltung von Ob.-Elsass	—	—	—	rötlich	—
-----	----------------------------------	---------------------	---	---	---	---	---	---------	---

8. Grossherzogtum Hessen.

324	Felsberg b. Reichenbach i. Odenwald (Provinz Starkenburg)	Bensheim 10 km	Worms	—	—	Syenitgneis	Kristallin. Schieferformation	schwarzweiss	grob
325	Scheuerberg i. Odenwald (Prov. Starkenburg)	Heppenheim a. d. Bergstr.	—	—	—	wie vor	wie vor	roh: dunkel graugrün poliert: schwarz mit blauweissen Punkten	fein
326	Seidenbuch i. Odenwald (Prov. Starkenburg)	Bensheim	—	—	—	wie vor	wie vor	dunkel graugrün, rot und violett gesprengelt	mittel bis grob

12. Königreich Preussen.

327	Gaumnitz (Prov. Schlesien, Reg.-Bez. Breslau)	Nimptsch 4 km	—	Bes. Ritterguts- u. Fabrikbes. Friedrich Haehnel in Ober-Peilau	—	Gneis	—	grau und blau	fein und mittel
328	Johannistal (Provinz Schlesien, Reg.-Bezirk Breslau)	Nimptsch 8 km	—	Bes. Rentier Schmidt in Nimptsch	—	Gneis	—	grau und weiss	fein
329	Patschkau (Prov. Schlesien, Reg.-Bez. Breslau)	Patschkau 2,5 bis 3,5 km	—	siehe Bemerkung	—	Gneis	—	blauweiss, grau	fein

11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Physikalische Eigenschaften:				verwendbar zu	Preise pro cbm		Fracht p. 10000 kg nach Berlin	Fand Verwendung an den Bauten:	Be- merkungen
Härte	Wetter- beständig	Druck- fest. a. d. qcm in kg	Ge- wicht pro cbm in kg		rauh	fertig			
mittel	—	—	800	Hoch- und Tiefbau	—	—	—	Plattenbelag unter dem Brandenburger Tor Berlin, Eisenbahnbrücken über den Rhein Coblenz, Köln, Düsseldorf, Oberhausen, Wesel, über die Mosel Coblenz (1344) und Güls, Elbbrücken Harburg und Hamburg, Sockelsteine Kölner Dom, Sockel Rathaus Wiesbaden, Brücken bei Alt-Rüdnitz, Dirschau, Stettin, Schloss Schaumburg, Bahnhof Frankfurt 7000 lfdm. Bordsteine weil sich dieses Material nicht so glatt läuft wie Granit.	Hier sind ca. 50 Bruchbesitzer mit etwa 2000 Arbeiter.
sehr hart	wetterbest.	750	2000	Hoch- und Tiefbau	—	—	—	Sockel am Kölner Dom, Rheinbrücken, Stationsgebäude Mayen-Mendig etc.	—
hart	wetterbest.	512	—	Hoch- und Tiefbau	—	—	—	Spörkanal bei Clewe, Sternwarte Bonn, Ertbrücke bei Neuss u. s. w.	ad 13 nach Böhne.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
mittel	—	—	800	Hoch- und Tiefbau	—	—	—	Siehe No. 317 Mayen.	—
sehr hart	sehr wetter- beständig	—	—	Wasserbauten, Wegebau- material, Grenz- steine	—	—	—	An grösseren Wasserbauten in Holland.	—

Schiefergesteine. Silikatgesteine.)

10. Gneis.

7. Reichsland Elsass-Lothringen.

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

8. Grossherzogtum Hessen.

mittel	wetterbest.	2027	2840	Hochbau	—	—	—	Säulen aus frühester Zeit in Aachen, Mainz, Mannheim, Oppenheim, Trier und Wiesbaden, Hutten-Sickingen-Denkmal Ebernburg, Denkmal Fr. Vischer und Rob. Mayer in Stuttgart, Kaiser Wilhelmbrücke Berlin.	ad 13 nach Böhne
mittel	wie vor	2581	2890	Hochbau, be- sonders poliert. Arbeiten	—	—	—	Sockel Bibergasse 6 in Frankfurt a. Main, pol. Säulen Berlin, pol. Stufen Barmen, pol. Haussockel München u. s. w.	ad 13 n. d. Stuttgarter Prüfungsanstalten.
mittel	wie vor	2625	2920	wie vor	—	—	—	Grabdenkmäler in ganz Deutschland, Kriegerdenkmal Weinheim.	ad 13 nach Bauschinger.

12. Königreich Preussen.

mittel	—	2005	2650	Hochbau	—	—	—	—	Gegenwärtig ruht der Bruch, doch ist derselbe zum Betriebe grössten Stils geeignet.
do.	—	—	2650	Hoch- und Strassenbau	—	—	—	—	Ausser Be- trieb.
do.	wetterbest.	—	—	Hoch-, Brücken- und Strassenbau	—	—	—	—	Bruch ist eingegangen.